

Fallzahlen als Grundlage für die Planung 2018

Aufgaben der GfFH

- Sozialpädagogische Familienhilfe §31
- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder/Jugendliche §35a
- Erziehungsbeistandschaften §30
- Hilfen für junge Volljährige §41 in Verbindung mit §30 oder §35a
- Soziale Gruppenarbeit §29 am Bildungszentrum Bonndorf
- Stationäre Jugendhilfe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMA) §34
- Eingliederungshilfe §54
 - in Form von Gruppenlösungen (Poolbildung) an Inklusionsschulen
 - in Kindertageseinrichtungen
 - als Einzelhilfen an Schulen



Fallzahlen als Grundlage für die Planung 2018

Die Sozialpädagogische Familienhilfe §31

Halbjahresvergleich (erstes Halbjahr)

2016	158	Einsätze
2017	162	Einsätze

Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder/Jugendliche §35a

Halbjahresvergleich (erstes Halbjahr)

	<u>2016</u>	<u>2017</u>
in Kindertageseinrichtungen	3	7
in Schulen	27	27
<u>als Einzelleistung</u>	<u>0</u>	<u>2</u>
	30	36



Fallzahlen als Grundlage für die Planung 2018

Erziehungsbeistandschaften §30

Vergleich erstes Halbjahr

2016	34	Einsätze
2017	31	Einsätze

Stationäre Jugendhilfe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge §34 / §41 iVm 34

- 4 UMA in der Jugendwohngemeinschaft Breite in Bad Säckingen
- 3 UMA in der Jugendwohngemeinschaft Liedermatte 1
- 3 UMA in der Jugendwohngemeinschaft Liedermatte 2
- 10 UMA in der Jugendwohngruppe Albruck
- 4 UMA in einer Einrichtung in Brennet (Wehr-Öflingen)

Eingliederungshilfe nach dem SGB XII

Vergleich erstes Halbjahr

	<u>2016</u>	<u>2017</u>
Gruppenlösungen an Inklusionsschulen	15	29
in Kindertageseinrichtungen	23	34
<u>als Einzelhilfen</u>	<u>2</u>	<u>6</u>
	40	69



Situation Eingliederungshilfe Nov 2017 und Planung Fortbildungen 2018

Entwicklung Detailbereich inklusive Beschulung nach §54 SGB VIII

Vergleich zu Stichtagen

	<u>30.06.</u> <u>2016</u>	<u>30.06.</u> <u>2017</u>	<u>10.11.</u> <u>2017</u>
Anzahl inklusive SchülerInnen	15	29	54

Stand Nov 2017			
42	MitarbeiterInnen		
54	SchülerInnen		
15	Schulstandorte		
27	Klassen		
608,00	Wochenstunden		
	entspr	15,59	VZ
	entspr	11,26	Std. pro SchülerIn u Woche
	entspr	14,48	Std. Beschäftigungsumfang pro MA u Woche



Planung Fortbildungen 2018

Schulassistent im Rahmen einer Hilfe nach §54 SGB XII

- 2 x 3-tägige Fortbildung und Qualifizierung analog Curriculum Stiftung B.-W. u Uni Ulm

Eingliederungshilfe in Kitas nach §54 SGB XII und §35a SGB VIII

- 3 (weitere) Module zur Qualifikation Pädagogische Fachkraft Inklusion

Eingliederungshilfe in Schulen nach § 35a SGB VIII

- Autismus Fachtag
- Qualifizierung in Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt

Für alle Mitarbeitenden im Bereich Schule

- TEACCH Fortbildung ganztägig

Für alle Mitarbeitenden im Fachbereich IGH

- Fortbildung zu § 8a SGB VIII halbtags



Planung 2018

Darstellung am Beispiel Sonstige Kosten Gesamtübersicht alle Kontengruppen (Seite 9) aus Addition aller Hilfen/Einrichtungen

Konto	Bezeichnung	
6300 0	Sonstige betriebliche	1.038,80
6300 1	Haushalt/Erstaus Alb	276,00
6300 2	Taschen/Kleiderg.	10.667,69
6300 3	Allgemein +	3.587,81
6300 4	Haushalt alle 34	12.657,65
6300 6	Fahrkarten UMA	3.203,90
6300 0	Porto	678,80
6805 0	Telefon	1.027,19
6806 0	Geschäftshandys	586,84
6807 0	Internet+Telefon	2.043,09
6810 0	Telefax u Toner	133,52
6815 0	Bürobedarf	2.994,61
6820 0	Fachzeitschr u Bücher	982,36
6821 0	Fortbildungen	5.461,10
6825 0	Rechts- und Fachanwend.	1.413,40
6827 0	Abschluss ant.	2.060,00
6840 0	Mietleasing Kop	545,88
6845 0	Werkzeuge und Kleinteile	196,90
6850 0	Sonstige Ansch GWG	1.791,11
6855 0	Nebenkosten	493,40
		51.749,05



Planung 2018

Finanzielle Auswirkungen durch die Anwendung des Tarifvertrages für den Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD-SuE/VKA)

Um die Gehaltsstruktur für Beschäftigte im Sozialen Bereich den Tarifiergebnissen anzugleichen, und um bei der Akquise von Fachkräften nicht im Nachteil zu sein, hat die Gesellschafterversammlung zugestimmt, in 2017 in die Entgeltordnung des TVöD-SuE überzuleiten. Durch die Überleitung werden Personalmehrkosten in Höhe von 3,0 % verursacht.

Tarifabschluss 2018

Der derzeitige Tarifabschluss zum SuE läuft zum 28.02.2018 aus. Die Beobachtung der Tarifierwicklung im TVöD lässt erwarten, dass in 2018 eine Tarifierhöhung mit ca. 2,5% vereinbart werden wird. Analog wird dies ab dem März 2018 für den SuE angenommen, weshalb dieser Personalkostenanstieg entsprechend einzuplanen ist.

